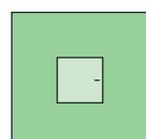
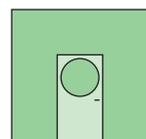
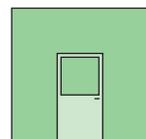
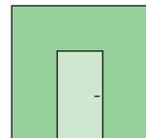


Technische Information



System Schröders TSN-1

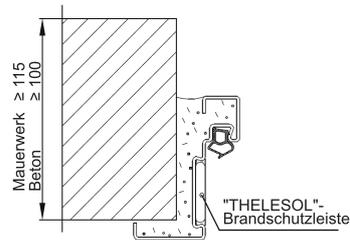
Einflügelige feuerhemmende Stahltür / -klappe T 30-1

- wahlweise mit Brandschutzverglasung
- wahlweise mit Seiten- und/oder Oberteil(en)
- wahlweise in Kombination als **Rauchschtür**
nach DIN 18 095 RS-1
- wahlweise in Kombination als **Einbruchschutztür**
nach DIN ENV 1627 – 1630
WK-1 WK-2 WK-3 WK-4
- wahlweise in Kombination als **Schallschutztür**
nach DIN EN ISO 140-3
bis RW, P = 45 dB
- wahlweise in Kombination mit **erhöhter Luftdichtigkeit**
nach EN 12207
Klasse 4

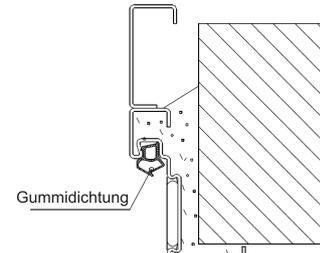
Einbauvarianten

Einbau in

Mauerwerk /
Beton

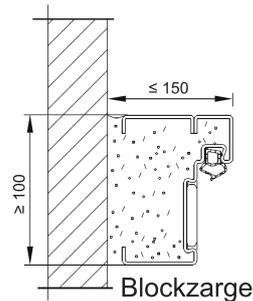


Eckzarge

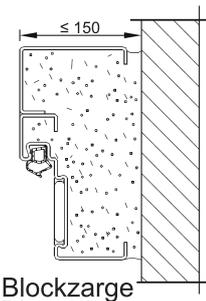


Eckzarge mit
Ergänzungszarge

Mauerwerk /
Beton

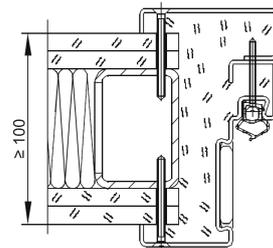


Blockzarge

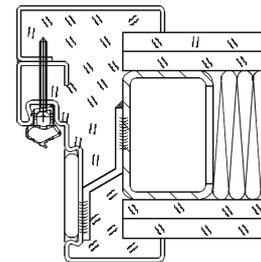


Blockzarge
Eckzarge mit
Ergänzungszarge

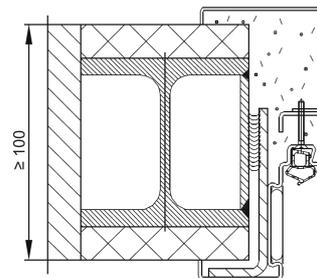
Montagewand
F90



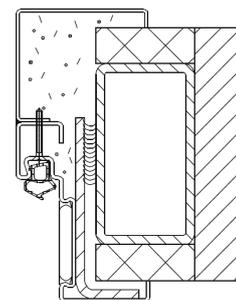
Umfassungszarge
Eckzarge mit
Ergänzungszarge



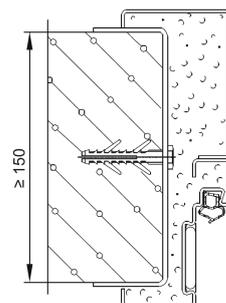
bekleidete
Stahlstützen /
Stahlträger



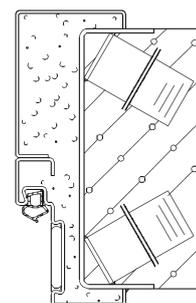
Umfassungszarge
Eckzarge mit
Ergänzungszarge



Porenbeton

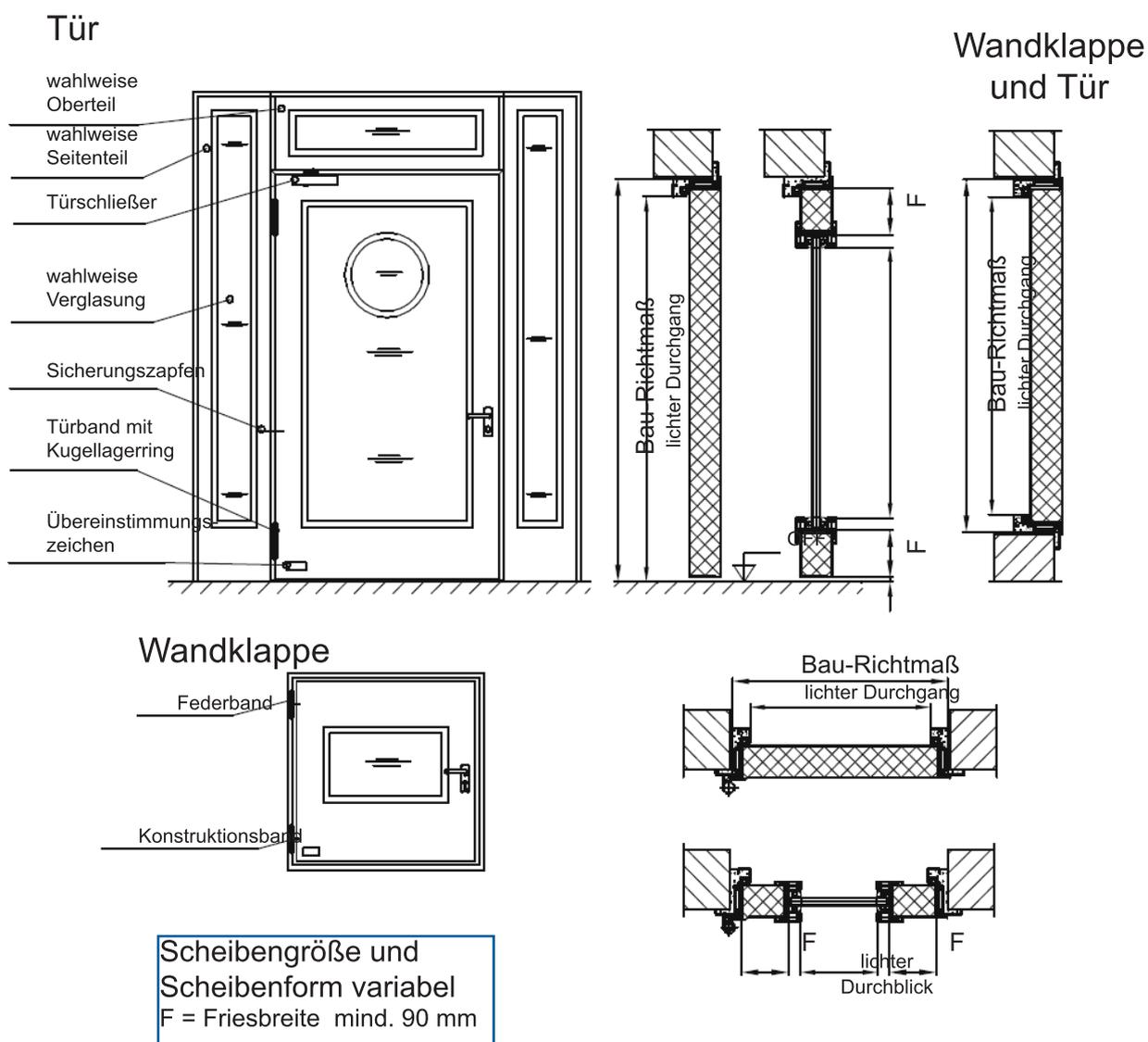


Umfassungszarge
Eckzarge mit
Ergänzungszarge



T 30-1-Tür / -Klappe "System Schröders TSN-1"

- Feuerschutz** Allgemeine bauaufsichtliche Zulassung Nr. Z-6.20-1909
Deutsches Institut für Bautechnik Berlin
- Rauchschutz** Allgemeine bauaufsichtliche Zulassung Nr. Z-6.20-1909
Deutsches Institut für Bautechnik Berlin
- Einbruchschutz** WK-1 (Prüfzeugnis Nr. 212 24294 ift Rosenheim)
WK-2 (Prüfzeugnis Nr. 212-22921 ift Rosenheim)
WK-3 (Prüfzeugnis Nr. 22-2/04E – PIV Velbert)
WK-4 (Prüfzeugnis Nr. 22-4/04E – PIV Velbert)
- Schallschutz** bis RW, P = 45 dB nach DIN EN ISO 140-3
Prüfbericht Nr. 162 26873/3.4.0 ift Rosenheim
- Luftdicht** erhöhte Luftdichtigkeit nach EN 12 07 Klasse 4
Gutachterliche Stellungnahme 255 31881 ift Rosenheim



Technische Beschreibung

Maßbereich	Breite von 625 mm bis 1.500 mm Höhe von 1.750 mm bis 3.250 mm mit Oberteil Gesamthöhe max. 3.464 mm mit Seitenteil(en) Gesamtbreite max. 3.428 mm
Maßbereich Klappe	Breite von 500 mm bis 1.350 mm Höhe von 500 mm bis 1.875 mm
Türblatt	Blattdicke 68/69 mm – glatt, doppelwandig Blechdicke 1 mm bis 1,5 mm wahlweise Isoliereinlage mit Deckblechen vollflächig verklebt und gepresst - dadurch besonders glattes und ebenes Türblatt
Zarge	Zargensystem „ZNG“ (siehe Einbauvarianten) mit bündig eingeklemmten Brandschutzleisten und elastischer Rauchschutzdichtung Eckzarge, wahlweise Umfassungszarge
Verglasung (wahlweise)	Glasmaße variabel (bei Rechteckverglasung) max. 1.260 x 3.020 mm Mindestfriesbreite: 90 mm wahlweise: - Zwischensprossen - Bullauge Ø ca. 450 mm (lichter Durchblick)
Glashalteleisten	mit verdeckter Verschraubung (bei Rechteckverglasung)
Bodendichtung	absenkbar – oder Gleitdichtung (patentgeschützt) in Kombination als Rauchschutztür bzw. Schallschutztür
Verriegelung	Einfallenschloss nach DIN 18 250 Profilzylinder vorgerichtet (ohne Zylinder) bei Ausführung WK-4: 3-fach Verriegelung wahlweise Panikschloss Sicherungszapfen
Beschläge	schwarzer Beschlag wahlweise jede zugelassene Drückergarnitur wahlweise Panikstangengriff bei Ausführung WK: Schutzbeschlag DIN 18 257 Türschließer nach DIN EN 1154 2/3-teilige KO-Türbänder mit Kugellager-Zwischenringen bei kleineren Türen / Klappen wahlweise Federband DIN 18272
Einbau	- in Mauerwerk (Dicke \geq 115 mm) - in Beton (Dicke \geq 100 mm) - in Porenbeton (Dicke \geq 150 mm) - in feuerbeständigen Montagewänden nach DIN 4102-4 und Wänden nach allgemeinem bauaufsichtlichen Prüfzeugnis (Dicke \geq 100 mm) - in Brandschutzverglasung F30 - in bekleidete Stahlstützen oder -träger F90-A nach DIN 4102-4 oder allgemeinem bauaufsichtlichen Prüfzeugnis (Dicke \geq 100 mm) wahlweise stumpfer Einbau zwischen die Laibung
Kennzeichnung	Übereinstimmungszeichen - „Ü“ gemäß Übereinstimmungszeichenverordnung